

M05 – B02**Das richtige Auto für mich!****M05-B02****Feinziele**

Die Schüler*innen lernen beispielhaft, welche monatlichen Kosten ihr größter Wunsch, ein Auto zu fahren, verursacht

Zielgruppe

Jugendliche ab 9. Jahrgangsstufe

Methode

Partner- und Einzelarbeit, Schülervortrag, Diskussion im Plenum, Brainstorming

Arbeitsmaterialien

Arbeitsblatt

Dauer

60 Min.

Durchführung:

Viele Schüler*innen wünschen sich ein Auto und sparen dafür auch Geld. Die meisten sind sich aber nicht darüber im Klaren, dass neben dem Kaufpreis auch monatliche Kosten anfallen, die bezahlt werden müssen.

In **Partnerarbeit** sollen die Schüler*innen beispielhaft die monatlich anfallenden Kosten der beiden Autos berechnen und gegenüberstellen. Die Partner suchen sich jeweils eines der beiden Autos aus und berechnen zunächst getrennt die Kosten pro Monat.

Beispiele (Spritkosten müssen aktuell berücksichtigt werden)

Stadtflitzer:

$5 \cdot 4,7 \text{ l} \cdot 1,32 \text{ €} \cdot 12 \text{ Mon.} = 372,24 \text{ € Benzin}$
 $+ 70 \text{ € Steuer} + 1.200 \text{ € Haftpflicht} = 1.642,24 \text{ €}$

Pro Monat $1.642,24 \text{ €} : 12 \text{ Mon.} = 136,85 \text{ €}$

Sportwagen:

$5 \cdot 9,8 \text{ l} \cdot 1,32 \text{ €} \cdot 12 \text{ Mon.} = 776,16 \text{ € Benzin}$
 $+ 150 \text{ € Steuer} + 1.500 \text{ € Haftpflicht} + 380 \text{ € Inspektion} = 2.806,16 \text{ €}$

Pro Monat $2.806,16 \text{ €} : 12 \text{ Mon.} = 233,84 \text{ €}$

Im **Plenum** werden die Vor- und Nachteile der beiden Fahrzeuge diskutiert (z. B. beim Neuwagen geringer Benzinverbrauch, lange Garantieleistung, keine Inspektionen usw.; beim Gebrauchtwagen geringerer Anschaffungspreis, bessere Ausstattung usw.).

Anschließend sollen die Schüler*innen überlegen, welche weiteren Kosten ein Auto noch verursacht (z. B. Kasko-, Vollkaskoversicherung, Stellplatzmiete, Winter- und Sommerreifen usw.).

Dabei kommt es nicht auf Vollständigkeit und exakte Kostenermittlung an, sondern vielmehr soll das Verständnis der Schüler*innen für anfallende Kosten, die möglicherweise bisher nicht beachtet wurden, geschärft werden.

Quelle: Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen (Hg.): Fit fürs eigene Geld: mit dem Einkommen auskommen. Materialien für die Projektarbeit mit Berufsneulingen, Düsseldorf 2008.

Das richtige Auto für mich!

Beispielrechnung:
Stadtflitzer
*„link zu fahren“
 „knuffig anzuschauen“
 „passt in jede Parklücke“*

Typ: Kleinwagen
Kennzahlen: erst 1 Jahr alt
 Km-Stand: 8.000 km
 PS: 75, Hubraum 1,0 l
 Verbrauch: 4,7l auf 100 km

Ausstattung: CD-Radio
 Klimaanlage
 Zentralverriegelung
 Metallic-Lack

Kosten: 1 l Benzin, aktueller Preis 70,00 €
 Kfz-Steuer 600,00 €
 Haftpflicht (6 Mon., 140%)
 Inspektion, TÜV entfällt,
 da 3 Jahre Garantie

Preis ca. 7.500 Euro

Beispielrechnung:
Sportwagen
*„hat Dampf unter der Haube“
 „bei Sonne unschlagbar“
 „heißer Schläten“*

Typ: Cabrio
Kennzahlen: 9 Jahre alt
 Km-Stand: 100.000 km
 PS: 120, Hubraum 1,8 l
 Verbrauch: 9,8l auf 100 km

Ausstattung: Ledersitze
 Radio
 Elektrische Fensterheber
 Alufelgen

Kosten: 1 l Benzin, aktueller Preis
 Kfz-Steuer 150,00 €
 Haftpflicht (6 Mon., 140%) 750,00 €
 Inspektion (jährlich), TÜV 380,00 €
 Reparatur (Rücklagen bilden)

Preis ca. 4.500 Euro

Aufgabe

Berechnen Sie die durchschnittlichen monatlichen Gesamtkosten bei einer Laufleistung von 500 km. Diskutieren Sie die Vor- und Nachteile eines Neuwagens im Vergleich zu einem Gebrauchtwagen!
